O€CO

KMU-Netzwerk für eine zukunftsgerichtete
Umwelt-, Energie- und Wirtschaftspolitik

2010 – 2020. Aktiv. Innovativ.

Herzlich willkommen am **O€CO KMU-Netzwerk-Treffen vom 7. September 2020** im Restaurant Rialto, 2. Stock. **Eintreffen (Türöffnung) ab 18.15 Uhr.** Die Veranstaltung beginnt um 18.45 Uhr.

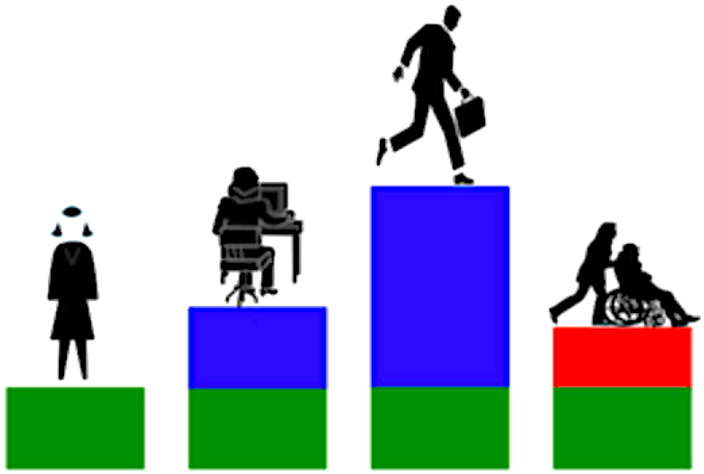
Geschätzte O€CO-Mitglieder sowie Interessentinnen und
Interessenten aus Verbänden, Institutionen, Wirtschaft und Politik
sowie geschätzte Vertreterinnen und Vertreter der Medien

Das O€CO KMU-Netzwerk feiert im Jahr 2020 sein 10-Jahre-Jubiläum. Das Netzwerk wurde am 31. März 2010 gegründet. Der Verein versteht sich als Think Tank für KMU, Verbände, Verwaltungen, Institutionen sowie für Politik und Öffentlichkeit, die Wert auf eine nachhaltige Umwelt-, Energie- und Wirtschaftspolitik legen.

Am 7. September 2020 findet – im Anschluss an die Jubiläums-Jahresversammlung des O€CO KMU-Netzwerkes – **ein spannendes Podium** im Restaurant Rialto statt.

Der Anlass beginnt um **18.45 Uhr** mit einem Input-Referat von **Prof. em. Dr. Ueli Mäder** der Universität Basel. Das Thema lautet:

«Neue Perspektiven für das schweizerische Rentensystem: Grundsicherung ausweiten – jetzt erst recht?».



Im Zentrum des Referates und der nachfolgenden Podiumsdiskussion stehen die sich rasant wandelnden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bedingungen. Die Globalisierung und Digitalisierung rationalisieren die Produktion und Dienstleistungen. Weitere Arbeitsplätze gehen verloren.

Wegen der Corona-Krise geht es zunächst darum, gefährdete Arbeitsplätze zu sichern. Ob und wie viele neue Arbeitsplätze entstehen, ist unklar. Das fordert die soziale Sicherheit stark heraus. Das jetzige System orientiert sich einseitig an der Erwerbsarbeit. Auch finanziell. Wie problematisch das ist, zeigt die Erfahrung mit der Corona-Krise. Immerhin steigt die Produktivität, trotz sinkender Personalintensität. Der Mehrerlös könnte nun helfen, die Grundsicherung auszuweiten. Aber wie?

- **Mit einem bedingungslosen Grundeinkommen?**
- **Mit dem Ausbau vorhandener Ergänzungsleistungen (für AHV- und IV-Bezüger*innen)?**
- **Sind Arbeit und Einkommen zumindest teilweise voneinander zu entkoppeln?**
  Das würde allen Menschen den Rücken stärken und auch neue Perspektiven für die Altersvorsorge eröffnen.

Aktuelle Debatten werden ziemlich Angst besetzt geführt. Sie laufen Gefahr, die Sicht zu verengen, statt auszuweiten und neue Horizonte zu öffnen. Zum Beispiel mit Blick auf den hohen Wert der unbezahlten Arbeit. Wichtig ist auch die schier subversive Frage, was wirklich sinnvoll ist und unsere ökonomisierte Konsumgesellschaft weiter beleben könnte.

Die Podiumsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Prof. em. Dr. Ueli Mäder, Soziologe, Eröffnungsreferent

Petra Huth, Politologin/Ökonomin, Moderation

Esther Keller, Autorin / Unternehmerin, Grossrätin glp, Vize-Präs. Startup Academy Basel

Barbara Gutzwiller, Juristin, Direktorin Arbeitgeberverband Basel

Tanja Haller, Präsidentin GLP Frauen Schweiz, Vorstand GLP BL, Mitglied der Sozialhilfebehörde Oberwil BL, Mitglied O€CO KMU-Netzwerk

Lorenz Fluck, Geschäftsleiter mebea, Vorstandsmitglied Fachverband Arbeitsintegration NWS, Mitglied O€CO-KMU-Netzwerk

Ronja Jansen, Vorstand JUSO BL, Präsidentin JUSO Schweiz, Studium der Soziologie und Wirtschaft, Teilzeitjobs, u.a. in Alters- und Pflegeheim

Patric Olivier Zbinden, Baloise, Mitglied der GL Schweiz, Präsident Ausschuss «Leben» des Schweiz. Versicherungsverbandes

Im Anschluss an das Referat beginnt die Debatte unter der Leitung von **Petra Huth.** Sie ist seit 2013 als Forscherin, Publizistin, Beraterin und Ghostwriter mit ihrer Firma Huth-Consulting und als externe Partnerin des gfs.bern selbstständig: www-huth-consulting.ch.

Die Teilnehmenden am Podium sind Politiker*innen und Experten aus kantonalen Räten sowie aus verschiedenen Parteien, Verbänden Institutionen und der Versicherungsbranche.

Das Podium beginnt um 18.45 Uhr.
Die Anmeldung ist erforderlich.
Der Eintritt fürs Podium ist frei.

O€CO-Mitglieder und geladene Gäste erhalten bei der Eintrittskontrolle eine kleine **Verpflegung plus Getränk.**

Im Saal werden die Sitzabstände nach den Vorgaben des BAG eingehalten. Trotzdem bitten wir Sie, Ihre Schutzmaske dabei zu haben. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen limitiert!

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht im Saal und im Foyer die Möglichkeit, Kontakte mit Teilnehmenden zu knüpfen. Getränke (Bier, Wein, Wasser) können am Buffet (im Restaurant) auf eigene Rechnung bezogen werden. Bis 20.45 Uhr.

Anmeldung

[ ] Gerne melde ich mich an für das Referat und die Podiumsdiskussion. [ ] Ich kann leider **nicht** teilnehmen.

Vorname/Name: Firma/Institution/Verband/Partei:

[ ] Ich komme in Begleitung von:

Bemerkungen/Wünsche:

Anmeldung bis spätestens 31. August 2020 an s.kaister@kaister.ch. **Informationen über O€CO**: www.oeco-netzwerk.ch. **O€CO-Mitgliedschaft:** https://www.oeco-netzwerk.ch/mitglied-werden/
Hinweis für O€CO-Mitglieder und geladene O€CO-Gäste: Die Einladung zur O€CO Jubiläums-Jahresversammlung mit Apéro folgt separat. Die GV beginnt am 7. September um 16.30 Uhr.

Das Podium ist Teil der Jubiläumsaktivitäten des O€CO KMU-Netzwerkes, unterstützt vom Efficiency Club Basel und von der Grünliberalen Partei Basel-Stadt.

O€CO
KMU-Netzwerk für eine zukunftsgerichtete Umwelt-, Energie- und Wirtschaftspolitik
2010 – 2020. Aktiv. Innovativ.

efficiency club BASEL
Wo sich Menschen, Innovationen und Weitblick begegnen
Efficiency Club Basel, Postfach, 4005 Basel

grünliberale BASEL-STADT